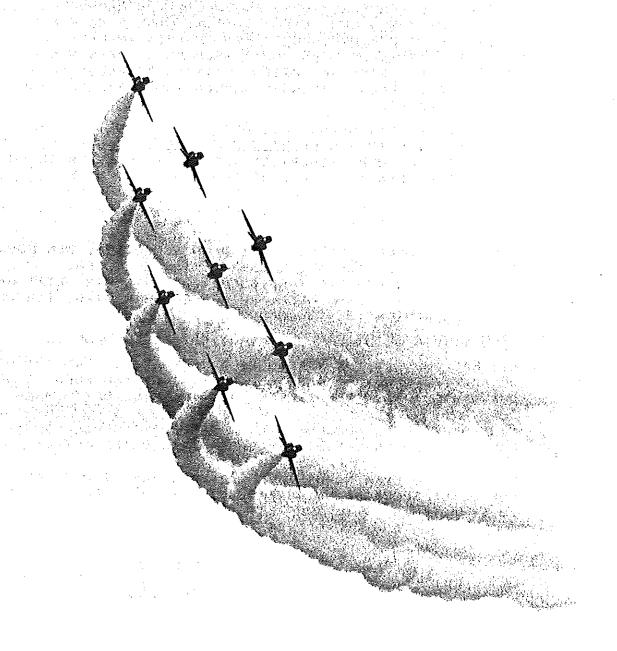
DEADCENTER



INFOBLATT 4/84

redaktion: willy mischler wa 08 reinach bl



### EPILOG

Abschliessendes Nachwort zur Erläuterung eines literarischen Werkes.

Unter umgekehrten Vorzeichen eröffnete ich vor ziehmlich GENAU 4 JAHREN MEINE ARBEIT ALS REDAKTOR IN UNSERER GRUPPE. Noch konnte ich mir die genaue Arbeit nicht vorstellen, DA VERGLEICHBARES MIR NICHT BEKANNT, ODER ICH MICH ZU WENIG INFORMIERT HATTE. MIT SEHR VIEL OPTIMISSMUS, ABER AUCH MIT STARKEM HERZKLOPFEN GING ICH JEDESMAL AN DIE NEUE ER füllung der mir gestellten Aufgabe. Leicht war es nicht, DEN RICHTIGEN WEG ZU FINDEN, OHNE IRGENDWO ANZUSTOSSEN. OFT BIN ICH AUF GEWISSE STELLEN IN IRGEND EINEM TEXT AUF -MERKSAM GEMACHT WORDEN, IN DER DER EINE ODER ANDERE SICH SELBST ODER ABER DEN ANDEREN GESEHEN HABEN WILL. GENAU DIES WOLLTE ICH ERREICHEN, ES SOLLTE ZUM NACHDENKEN ODER MINDESTENS ZUM DISKUTIEREN ANREGEN. DENN SIND WIR DOCH EHRLICH - KAUM EINER MÖCHTE DEM ANDEREN AM LACK DER IMMUNITÄT KRATZEN. DIES FÜHRT ABER DAZU, DASS MAN LIEBER SCHWEIGT, ALS SICH AUSSPRICHT. EINIGE MAGENGESCHWÜRE ABER AUCH ANDERE VERDÄCHTIGUNGEN WÜRDEN SOMIT SCHNELL AUS DER WELT GESCHAFFEN.

DIE RASANTE ENTWICKLUNG DES ABSATZES BEI MEINEM ARBEIT - GEBER FÜHRTEN IN DEN LETZTEN 2 JAHREN ZU RADIKALEN KURS - ÄNDERUNGEN MEINER BISHERIGEN TÄTIGKEIT. EINE UMSCHULUNG IN DEN BEREICH DER DATENVERARBEITUNG WAR FAST UNUMGÄNGLICH. WAS DIES FÜR EINEN BETROFFENEN BEDEUTEN KANN MÖCHTE ICH HIER NICHT WEITER ERZÄHLEN, DENN ANGSTMACHEN IST NICHT MEINE LEIDENSCHAFT.

Aus diesem Grunde habe ich mich entschlossen, den Rücktritt auf ende Jahr aus diesem Metier zu geben. Das will natürlch nicht heissen, dass von mir jetzt gar nichts mehr zu lesen Resp. zu höhren sein wird. Ich werde mich bemühen, meiner Nachfolgerin

FRAU SILVIA JEISY GALLUSSTR. 36 4612 WANGEN/OLTEN

MIT RAT UND TAT ZUR VERFÜGUNG ZU STEHEN, SOFERN SIE DIES WÜNSCHT. ICH WERDE MICH ALSO NICHT GANZ ABMELDEN, SONDERN NUR SEHR VIEL KÜRZER TRETEN, ALS ICH DIES HEUTE MACHE.

İCH HOFFE, DASS ALLJENE DIE AM INFOBLATT GEFALLEN GE -FUNDEN HABEN UNSERE SILVIA GANZ STARK UNTERSTÜTZEN WERDEN.

DIR LIEBE SILVIA MÖCHTE ICH NOCHMALS HERZLICH DANKEN, FÜR DEINE SPONTANE ENTSCHEIDUNG, "UNSER" INFOBLATT AM LEBEN ZU ERHALTEN.

Willy Liseles

Am 27+28. April sowie 1. 4.+5. Mai 1985 in Wangen

im Restaurant "Brune Mutz"

Mit diesem Artikel möchte ich allen in Errinnerung rufen, dass eine Modellbauausstellung oberflächlich gesehen nur aus Modellen besteht, aber mehrere Ziele verfolgt. Erstes Ziel bei vielen Diskussionen ist doch immer wieder der Finanzielle Zustupf in die Gruppenkasse. Das mag kurzfristig sicher richtig sein, aber wir leben ja nicht nur heute, sondern möchten unseren Verein auch in den kommenden Jahren noch blühen und gedeihen sehen. Also eines der wichtigsten Ziele dieses Anlasses ist doch sicher unsere Leistungsfähigkeit als ganzes dem inter ressierten Publikum vorzustellen. Mit dieser Leistungsfähig keit meine ich die Solidarität, welche allen Mitgliedern geboten, aber auch von ihnen verlangt wird. Ein weiteres Ziel ist die Bekanntmachung unseres Vereins in der Region zum zwecke der Erhaltung unseres Mitgliederbestandes. Ebenfalls möchten wir unser Hobby all jenen vorführen, die immer noch glauben Modellfliegen sei gleich zu setzen mit Spielen. (Modelleisenbahn oder Dampfmaschinenbetreiber) Genauer gesagt wir müssen unse anspruchsvolle Freizeitgestaltung Präzise und detailiert erklären oder aufzeigen. Erst dann werden einigen Besuchern die Augen aufgehen und sie werden uns kaum mehr als "Söll e mol choo" Personen betiteln. Ich glaube, dass der Schritt zu diesem ideenreichen Hobby schon vor Jahren mit dem Aufkommen neuer Materialien und neuer Fernsteuertechnologien gemacht wurde. Wir haben die Aufgabe, allen Leuten diese Schrittevorzustellen und zu demonstrieren. Als Endprodukt dieser Anstrengungen sehe ich die volle Anerkennung unseres Hobbys als Sport und demzufolge unterstützungswürdig. Bis dies aber reelle Tatsache wird, müssen wir uns immer und über all anstrengen, dass wir nicht die heute enggesteckten Toleranzen überschreiten und es dann wegen einem oder zwei heisst "die Modellflieger" sind an allem schuld.

Was wir also von Euch brauchen ist eure Mithilfe für diesen Anlass. Wir brauchen vorerst eigene Modelle, elche auf diesen Zeitpunkt sauber gebaut, ader sonst irgend in einer Art aus -stellungswürdig sind. Es dürfen auch Rohbauten sein, welche als Anschauungsmodell ausgestellt werden können. Alte, neue, grosse, kleine, kuriose, lustige, seltene aber auch einfache Modelle möchten wir ausstellen. Am schönsten wäre es, wenn die ganze Ausstellung nur von einheimischen Modellen bestückt wäre.

Ich möchte, dass Ihr meinen Aufruf auch ernst nehmt und unsere Gruppe (also auch dich ) nicht im Stich lässt. Ihr werdet vom OK noch nähere Informationen über das wie und wo erfahren. Bis dann kann ich Euch nur noch schöne und angenehme Feiertage und einen guten Flug ins neue Jahr wünschen, dies auch im Namen des Vorstandes.

### MITGIEDERZUWACHS IN DER MG WANGEN/OLTEN

Name:

WEBER HANSJÖRG

BERUF:

BUCHDRUCKER

OHNE FOTO

GEB. DATUM:

14.08.1954

WOHNORT:

ROSENGARTENSTR. 19

4800 ZOFINGEN

MMATRIKULATION:

WA 09

NAME:

REY HERBERT

BERUF:

Schüler

OHNE FOTO

GEB. DATUM:

11.12.1970

WOHNORT:

DORFSTR. 54

4612 WANGEN/OLTEN

HÄRZLIGE GLIGGWUNSCH ZEM GEBURTSDAAG

NAME:

Hug Roger

BERUF:

Schüler

OHNE FOTO

GEB. DATUM:

19.03.1970

WOHNORT:

Hochgasse 4

4632 TRIMBACH

NAECHSTER REDAKTIONSSCHLUSS IST DER 16.FEBRUAR 1985

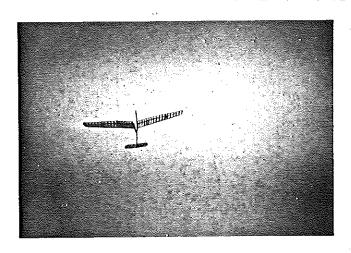
SILVIA JEISY GALLUSSTR. 36 4612 WANGEN/OLTEN (REDAKTEUSE)

### 2 Tage Schafmatt / ob Rohr-Stüsslingen Herbst 1942

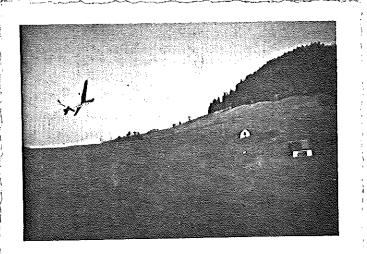
Nach wochenlangen Vorbereitungen wie bauen, reparieren, frisch bespannen, einfliegen unserer "Vögel" strahlte endlich ein schöner, lauer Oktober-Samstagmorgen heran.

Jeder der 5 Teilnehmer transportierte seine Flugmodelle meistens auf einem selbstgebastelten Veloanhänger;
angefertigt aus 2 ausgedienten Kinderwagenräder, darauf
aus gewöhnlichem Kistenholz gezimmert ein einigermassen
formgerechter Aufbau zum Transport von 2 Flugmodellen.
Ausserdem am Rücken ein Rucksack, vollgestopft mit Esswaren für 2 Tage Diverses Flickmaterial wie Kiefernleisten, Sperrholz-stücke, Leim, Wäscheklammern (zum
zusammenpressen von Bruchstücken) Japanpapier usw.

Frischfröhlich also nahmen wir fünf Unentwegten ausgerüstet wie zu einer grossen Expedition den Weg unter die Veloräder und radelten gen Winznau-Obergösgen-Lostorf-Stüsslingen-Rohr-Schafmatt.Jn einem "Heuschober" (der noch immer steht-und dem ich erst kürzlich bei einem Herbstfährtli Grüezi zurief) nisteten wir uns ein. Eigentlich eine beachtliche Reise mit unserem Bagage; immerhin 12 Km ungefähr. Besonders spannungsgeladen war natürlich schon ich; stand ja der Jungfernflug des Shell 2 (Flügelspannweit 1,65 m) und auch der 1. Start des Sperber (Spannweite 1,30 m) bevor. Nach mehreren gelungenen Hangstart's passierte bereits am Samstag das 1. Malheur; mein Shell 2 kollidierte in etwa 20,00 m Höhe mit einem Pro Aero 1(0,90 m Spannweite) Beim Absturz des Neulings Shell 2 brach dessen Flügelnasenleiste.



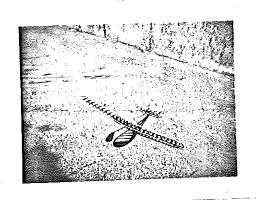
Shell 2 1,65 m im majestätischen Flug



Kollision der beiden Modelle, wie geschildert. Die beiden Aufnahmen wurden mit einem Photoapparat Marke: Agfa (12x15x10 cm ) geknipst, daran gabs 2 Einstellmöglich-keiten; sonnig und regnerisch, Preis: Fr. 7.-

Das Schlafen im Heu auf Sonntag gestaltete sich sehr unruhig: Der Besuch zierlicher, graubrauner, langschwänziger Viecher, welche sich durch knabbern an unsern Vögeln bemerkbar machten, mussten wir doch ständig in die Flucht schlagen.

Am Sonntag machte mein Sperber (den ich mit äusserst pedantischer Exaktheit baute, wie ich mich noch bestens erinnere) Bekanntschaft mit einem grausig, rücksichtslos in die Unendlichkeit des Himmels strebenden Thermiksack. Höher und höher schraubte sich mein Sperber und entschwand Richtung-Oltingen auf Nimmerwiedersehn. Trotz Anbringen meiner genauen Adresse an Rumpf und Flügel blieb der Sperber verschollen-ich glaube mich noch entsinnen zu können-eine kleine, feuchte Perle auf der einen Wange verspürt zu haben.

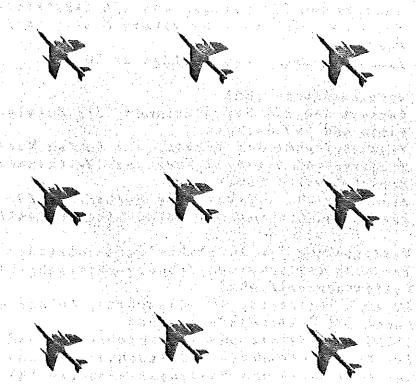


Jhr SO 33016

Der Sperber im Rohbau anno 1942

Es war einmal, vor gar nicht allzulanger Zeit, als ich bei schönstem Wetter auf einem Hügel sass (Fliegerunterstand). Auf dem Rücken liegend, mit dem Photoapparat auf dem Bauch, wollte ich dem Treiben auf einem Flugplatz irgendwo in der Schweiz zuschauen. Doch ich konnte nicht der einmaligen Ruhe frönen, denn es fing plötzlich an zu drönen und zu fauchen, aber dies konnte ich nicht gebrauchen. Doch was kam da von weit her angeschwirrt?! Natürlich 9 Aluhaufen mit Gefauche und Getöse mussten unbedingt in einer Formation über dem Platz fliegen! Blöderweise, bei so viel Unvernunft, habe ich bei meinem Photiapparat auf den Auslöser gedrückt. Trotz dem grossen Unglück sind diese alten Schwarten einigermassen gut auf der Platte. Gerne hätte ich ein paar Tiger mehr photogrammatisch aufgraphiert als solche tonnenschweren Gurken, aber ich bin ja nicht so. Da ich ein grosser Tiger-Fan bin; gönne ich allen Fladen-Gümper (sprich Hunter) auch ein wenig Freude an diesen 9 Flugi.

Euer angefressener WA-drüüü



#### HELVETISCHE ZUKUNPT

- 1984 Autobahnvignette - Schwerverkehrsabgabe
  - 50 km/h innerorts
- 1985 80 km/h susserorts = 120 km/h auf Autobahnen
- bleifreies Benzin obligatorisch 1986 - Benzipreis durch SBB-Steuer auf Pr. 2.50/Liter angehoben - werschärfte Lärm- und Abgasnormen
  - die Borkenkäfer werden unter Naturschutz gestellt
- Verdoppelung der Autobahnvignette 1987 - Erhohung der Strassenverkehrsabgaben
  - 30 km/h innerorts - 60 km/h ausserorts
  - 80 km/h auf Autobahnen
  - Raumtemperaturbegrenzung auf 15 Grad eingeführt
  - Rauchverbot zur Luftreinhaltung erlassen
- 1988 Verbot aller Tunkstellen, die Bleibenzin verkaufen

- Ausoleiben der letzten Touristen

- Verminderung des SBB-Defizites von 1,573 Mis auf 1,569 Milliarden Pranken
- Konkurs von 872 Garagen und 486 Karrosserieverkstätten
- Verbot von Zubereitung warmer Hittagessen wegen Strommangel
- Reduktion der Svissairfluge um 50 ≸
- 1990 Wochenendfahrverbot
  - Konkurs von 113 Bergstationen, 675 Hotels, 412 Restaurants und 560 Garagen

  - wiederaufnahme der Pferdezucht in den Voralpen wiederaufnahme von 12 Karrosserieverkstätten, die Perdefuhrverke herstellen
  - erster Umschulungskurs für Mechaniker für den Betrieb von Muskel-Dynamos zur Beleuchtung öffentlicher Gebäud:
- 1995 Verdoppelung der Autobahnvignettenbeträge
  - Erhöhung der erhöhten Schwerverkehrsabgaben (ausser für Leitervagenbetriebe)
  - = 10 km/h innerorts, 40 ausserorts, 60 auf Autobahnen
  - Nacht und Peiertagsfahrverbot
  - 85000 Arbeitslose aus der Autobranche und 200'000 aus der Premdenverkehrs- und Maschinenbranche
  - Massenkonkurse und Massenentlassungen bei der SBB
  - Beging der Autobahnumsckerung mit anschliessender Begrünung
  - Holzschuhproduktion erlebt Hochkonjunktur
- totales Verbot von Motorfahrzeugen
  - Abbruch der Vasserkraftwerke, Vachskerzenproduktion erhöht
  - Schaffung eines Nationalparks "Europareservat Schweiz"
  - Ankunft der ersten Naturforscher zu Puss

Für das diesjährige Humpenfliegen hatten sich 28 Piloten angemeldet. Das Datum war auf Samstag den 11.8. festgelegt worden. Leider spielte der Wettergott nicht mit, regnete es doch am Morgen. Eine Wetterbesserung war an diesem Tage nicht vorauszusehen. Man einigte sich dann, den Wettbewerb auf den Sonntag 12.8. zu verschieben. Es stellte sich heraus, dass die Entscheidung richtig war, hatten wir doch den ganzen Tag "bieriges" Wetter. Zum Start waren noch 22 Piloten aus den üblich eingeladenen Modellfluggruppen Strengelbach, Langenthal und Gäu sowie aus unserer Gruppe erschienen. Es zeigte sich einmal mehr, dass ein Freundschaftswettbewerb doch mehr Piloten anzuziehen vermag als ein Regionaler, an dem ja nur 8 Piloten von 17 Modellfluggruppen teilnahmen.

Fliegerisch musste man feststellen, dass sehr gut und diszipliniert geflogen wurde. Wurden doch einige Ränge mit wenig Punktdifferenzen ausgemacht. Auch jahrelanges Training machte sich bezahlt (siehe Rang 4.).

Ich möchte an dieser Stelle noch allen Pilotenfrauen und Freundinnen für Ihre Mithilfe, sei es für gebackenen Kuchen, in der Wirtschaft oder im Rechnungsbüro, herzlich danken.

Auch den Helfern aus unserer Gruppe, die für den reibungslosen Ablauf besorgt waren, sei recht herzlich gedankt.

WA 45

### Rangliste:

1.	Lehmann Markus	4471	Pkt.
2.	Frey Friedrich	4447	Pkt.
3.	Jeisy Werner	3978	Pkt.
	Studer Jansjörg	3932	Pkt.
5.	Arnet Josef	3834	Pkt.
6.	Wullschleger Peter	3800	Pkt.
7.	Süess Yves	3790	Pkt.
8.	Walti Franz	3709	Pkt.
9.	Weyermann Rolf	3251	Pkt.
10.	Pfandler Jörg	3117	Pkt.
11.	Knobel Roger	3093	Pkt.
12.	Lüscher Werner	2882	Pkt.
13.	Grossen Simon	2812	Pkt.
14.	Segura Alberto	2684	Pkt.
15.	Zahnd Otto	2479	Pkt.
16.	Seewer Erwin	2106	Pkt.
17.	Stäussi André	2080	Pkt.
18.	Seewer Toni	2031	Pkt.
19.	Wildi Edgar	1712	Pkt.
20.	Cataruzza Hans	1467	Pkt.
21.	Rölli Kurt	1115	Pkt.
21.	Sigrist Paul	1067	Pkt.

## MODELLFLUGGRUPPE ALLSCHWIL

Rangliste Herbstsegeln 1984

2.34.56.78.90.123.156.17.156.17.17.17.17.17.17.17.17.17.17.17.17.17.	Meier Kirchler Schaller Rammerstorfer Geissmann Studer Hauekop Zuello donggeli Schwald Wagner Ghidoni	Willy Kurt Andres Anton Willy Ruedi Walti Erich Jürg Kurt Willy Marcel Uelt Rend Ruedi Lukas Flavic	BU OW SGF CY OW NH OW WA BU OB BK AT BU AL AL	1859 1806,5 1779 17749 1747 1709 17691,5 166545 16690 159748
200 200 200 300 500 500 500 500 500 500 500 500 5	Valder Stgrist Hochstrasser	Jarda Hand Markur Günthe Bruno Werner Hans	BK AL NH WH WW BU BU	1558,5 1551 1549 1535,5 1529 1521
27. 28. 29 30 31, 32,	Moor Kirch Omlin Muller Burch Heuser	Beat Urs Michael Erwin Otti Franz Markus	OW NH OW OW AL OW AL	1465,5 1440 1376,5 1364,5 1364 1356
34. 35. 37. 37. 39.	Friedli Brügger Züger Mischler Kunz Marchetti Kistler Wutscher	Beat Daniel Peter Willy Edi Dieter Männi Heinz	OW AL AL WA WA AL AL NH	1344 1278 1266 1261,5 1212,5 1168 1148 1026,5
41. 42. 44. 44. 45. 47.	Koller Zumstein Sommer Segura Rammerstorfer Born Sutter Leuenberger	Jack Ernst Hans Alberto Heinz Rico Hans Ernst	BU OW BN WA BU BK AL OB	1018 1010,5 928 905 901 881 56



### FREUNDSCHAFTS - SEGELFLUG - WETTBEWERB - 1984 - MG WANGEN

### RANGLISTE

l.	Geissmann Bruno	2915	Punkte
2.	Frey Friedrich	2887	17
3.	Jeisy Werner	2861	19
4.	Müller Roland	2795	**
5•	Schwald Ruedi	2782	**
6.	Marfurt Hans	2690	11
7.	Weber Hansjörg	2607	<b>77</b>
8.	Mischler Willy	2551	**
9•	Pfändler Jörg	2498	14
lo.	Kunz Erhard	2428	Ħ
11.	Schmid René	2338	11
12.	Segura Alberto	<b>,2</b> 302	н
13.	Kunz Edi	2296	n
14.	Genkinger Kurt	2287	Ħ
15.	Saxer Gerhard	2278	11
6.	Ammann Rainer	2245	93
17.	Galliker Walter	2230	13
18.	Ullmann Roman	2218	tt
19.	Kupferschmid Urs	2189	rt
20.	Soland Markus	2175	\$1
21.	Süess Yves	2062	u
22.	Kunz Fredy	2047	11
23.	Wullschleger Peter	2039	tt
24.	Hauser Ferdinand	2019	ŧŧ
	Steiner Kurt	2018	tr
26.	Galliker Reto	2015	n
27. ]	Sich Kurt	1965	11

28.	Sincl Jarda	1904	Punkte
28.	Rölli Kurt	1904	11
<b>30.</b>	Grütter Robert	<b>1</b> 852	11
31.	Walther Heinz	<b>1</b> 82o	11
<b>3</b> 2.	Kaiser Marcel	1754	21
33•	Sutter Heinz	1731	11
34.	Ullmann Gallus	1699	Ħ
35.	Kiser Wendelin	1564	*1
36.	Matzler René	1517	**
37•	Christen Werner	1453	tt
38.	Möri Walter	1369	tt
39•	Grütter Toni	1352	11
40.	Wildi Edgar	1298	11
41.	Ruf Kurt	1240	19
42.	Seidl Michael	1200	11
43.	Chicherio Hans	1173	11
44.	Studer Hansjörg	<b>l</b> 088	11
45.	Brügger Daniel	947	**
46.	Haas René	883	11
47.	Fässler Thomas	814	11
	\$14 AL SECTION OF THE		

### MANNSCHAFTS - RANGLISTE

1.	Wangen: Jeisy W. Frey F. Kunz E.	2940 Pu	nkte
2.	Untersiggenthal: Saxer G. Geissmann B. Kupferschmid U.	2705	11
3.	Luzern 2: Marfurt H. Steiner K. Ammann R.	2546	11
4.	Crash Downer: Süess Y. Wullschleger P. Mischler W.	2445	tr
5.	Luzern 1: Kiser W. Galliker W. Müller R.	2409	11
6.	Einsiedeln: Ullmann R. Ullmann G. Hauser F.	2182	**
7.	Slow Bird: Haas R. Wildi E. Studer Hj.	800	**

# MODELLFLUGGRUPPE ALLSCHWIL Region 7

### Rangliste Mannschaftswertung Herbstsegeln 1984

1.	Basilisk	Studer Schäfer Binggeli	Willy Hans René	4846
2.	Niederhasli 2	Meier Moor Stöss	Ruedi Urs Günther	4764
3.	Buchs	Hochstrasser Zülle Koller	Willy Ueli Jack	4522
4.	Wangen	Mischler Kunz Schaller	Willy Edi Erich	4188
5.	Niederhasli l	Frei Walder Wutscher	Robert Bruno Heinz	4038

